

Nimm mein Herz und führe mich

Von DieLadi

Kapitel 36: In herbstlichen Stürmen: Feenstaub und Wichtelmützen

Da schwebe ick eben mal die Treppe runter.
Oben waren alle happy und icke wollte bisschen alleene sein.
Weil... ach, weeß ooch nich.
Na ja, und dann sitzt da eener uff e Stufen, der nich grösser is als icke. Also so gross, wie Schuhgrösse 36 lang is. Und heult.

'N Typ mit Mütze. Roter Mütze. Wichtelmütze.
Watte ma... Wichtelmütze?? Hier???
Ick also an ihn ranjepirscht.
„Hi!“
Er zuckt zusammen.
Sieht mich an.
„Ähhhm ... hi...“

„Wer bistn Du?“, frage ick.
Er wieder am Schluchzen.
„Weihnachts- Vorfreude-Wichtel“, sacht er. „Hab sogar nen Namen. Fritzel.“
'N Namen! Dat ist wat besonderes. Hat kaum eener von uns.
Icke ooch nich.

„Kann ick dir helfen? Ick meen, wat heulste denn so?“
„Ich soll Weihnachtsvorfreude verbreiten.“
Schnief
„Aber wie soll ich das, wo ich doch so unglücklich bin....“
„Und wieso biste unglücklich?“
Er guckt mich gross an.
Und denn:
„Sie liebt mich nicht mehr!!!“
Und er bricht ma so richtig in Tränen aus.

Ach du Kacke. Ick wees nich, was tun. Ick meene ick kann im Mondschein tanzen und so... aber Tränen trocknen? Hab ick nich jelernt.
Er wieder:
„Und ich hab sie doch so geliebt!!!“ Schluchz.

Und ick so:

„Wie jetz... dit jeht doch jar nich. Ick meene, wir könn doch jar nich lieben, wir Feen un Wichtel un so.“

„Quatsch“, sacht er, „ das haben unsere besten Zauberer längst wissenschaftlich wiederlegt. Wir können das nicht von uns aus. Aber wir können es von den Menschen lernen. Wenn wir lange bei ihnen sind. Und ganz viel Liebe zu sehen kriegen.“

Jetze wird mir einiget klar.

Dat mit dem Ziehen im Herzen... das komische Gefühl...das so schön is...

Wies aussieht bin icke wohl auf dem Weg, Liebe zu lernen. Keen Wunder, wennde soviel bei Marti un Jako bist wie icke. Und soviel zu sehen kriegst...

Ick meene, die beeden sind wennse zusammen sind am dauerknutschen. Und wennse gerade ma nicht knutschen... wie die Karnickel, sach ich euch...

Plötzlich muss ich kichern.

Dit könn wir Feen nu wohl wirklich nich.. Egal.

Er guckt mich erschrocken an.

„Lachst du mich aus?

„Neee, du echt nich. Aber sach ma, wer is den sie...?“

Na super, nu heult er wieder.

Und holt n Bild aus der Tasche.

Das Bild zeigt ... ne Katze?!

„Nich dein Ernst!“

Echt jetze, Katzen sind nich für Treue bekannt.

Und wat mach icke?

Ick nehm ihn einfach in den Arm... so wie ick das von Jako und Marti kenne... scheint zu funktionieren. Heult nich mehr.

„Wer... bist du eigentlich?“ fragt er.

„Mondscheinfee. Hab aber keen Namen.“

Er guckt mich an. „Hübsch bist du.“

Ick werd rot. Wat? oh... echt jetz, ick werd rot...

Nehm seine Hand.

Eine Ewigkeit sitzen wir auffer Stufe Hand in Hand.

Und denne.....

Flash!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Scheisse, watn nu?

Ick hab mir verliebt.....

Ach du Kacke... wat mach ichn jetze!

Marti, Jako, Hilfe!

Tatsache, die beiden kommen Hand in Hand die Treppe runter.

Bleiben stehen.

„Hallo, ist da wer?“ fragt Jako.

„Alles ruhig...“, sagt Marti.

Denn guckt er seinen Schatz an. „Komm...“ Und zieht ne in die Wohnung.

Icke schnapp mir Fritzel und zieh ne hinterher.

Die beiden Menschen verschwinden im Schlafzimmer.
Fritzel und icke ooch.
Sitzten Hand in Hand aufer Spiegelkante.
Gucken zu. Tolle Vorstellung.
Wie immer, wenn Jako und Marti loslegen.

Liebe. Zärlichkeit. Streicheln. Küssen. Kitzeln. Knabbern. Vögeln. Nach Luft schnappen.
Von vorn anfangen. Zarte Berührungen, zärtliche Schläge, seidenweiche Fesseln,
sanfte federleichte Küsse – überall.
Fritzel hat sich an mich jekuschelt und ... ja, ick spüre Liebe.
Plötzlich dreht er sich zu mir und küsst mir.
„Aber...“ flüstere ich, „ die Katze...“
„Vergiss die Katze...“, sagt er.
„Ich habe mich frisch verliebt...“
Küsst mir wieder.

Ick globe, ich weiß jetze, wat ick will. Pfeiff auf Teiche und Mondschein und so... egal
wohin, ick werd mit Fritzel gehen. Wennet sein muss bis ans Ende der Welt.
Aber jetze sitzen wir hier und ... trinken Lustschreie. Die prickeln so schön... machen
bisschen betrunken... Und icke verstreue Feenstaub. Der glitzert so schön.

Fritzel stößt mit mir an und sacht:
„Weisst du was? Wenn du magst, möchte ich dich Selene nennen. Wegen Mond und
so...“
Ick nicke begeistert.
'N eigener Name.
Und das alles wäre nicht passiert, wenn ich nicht wegen Jako und Marti hierher
gekommen wäre...
Danke, Jarti, denk icke und denn...
Knutschen Fritzel und icke und et is der schönste Moment seit ungefähr dreitausend
Jahren.
Selbst Holla, die Waldfee, hat nie sowat schön et erlebt.

Kannste glooben.
Echt.